Presseinformation 23. Oktober 2019

Mehr Digitalisierung –  
weniger Produktivitätsverlust

SI®/PAM und SI®/PAM Mobile: STEAG Energy Services präsentiert leistungsstarke, modulare Gesamtlösungen für die Instandhaltung

Essen. Während der IN.STAND in Stuttgart stellt STEAG Energy Services mit SI®/PAM ein modulares, flexibles System für das Instandhaltungsmanagement vor. SI®/PAM unterstützt mit einer App für Smartphones und Tablets die mobile Instandhaltung entscheidend.

Die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen der Fertigungsindustrie variieren je nach Unternehmensgröße. Um jedoch die Produktivität in allen Branchen im Sinne einer optimalen, flexiblen Auslastung der Fertigung und einer weiterhin hohen Wettbewerbsfähigkeit zu steigern, ist eine hohe Verfügbarkeit des Maschinen- und Anlagenparks unverzichtbar. Dies lässt sich nur mit leistungsfähigen Instandhaltungs-Planungs- und Steuerungs-Systemen (IPS-Systemen) in Kombination mit wirksamen Instandhaltungsstrategien realisieren.

Trotz wachsender Digitalisierung der Produktion ist die Instandhaltung in der Fertigungsindustrie jedoch häufig noch auf den Einsatz im Büro-Umfeld ausgerichtet. Die Erfahrung zeigt: Hierbei werden in der Regel unterschiedliche Lösungen für verschiedene Aufgaben eingesetzt.

Flexibles, jederzeit skalierbares System

Mit SI®/PAM stellt STEAG Energy Services eine modulare, äußerst leistungsfähige Software für das Instandhaltungsmanagement vor. Eine der wesentlichen Stärken von SI®/PAM ist, dass die Lösung ein flexibles und jederzeit skalierbares Baukastensystem für die technische Betriebsführung und Instandhaltung bereitstellt. Mit der völlig branchenunabhängigen Software kann nahezu jede Aufgabe abgebildet werden. Aus einem Set an Grundmodulen lässt sich zunächst eine bedarfsorientierte Lösung zusammenstellen, auf Wunsch mit Anbindung an ein ERP-System, die dann sukzessive an individuelle Erfordernisse und an neue, beziehungsweise veränderte Aufgabenstellungen angepasst wird.

Workflows automatisieren

Zu den wichtigsten Modulen von SI®/PAM gehören ein Anlagenverzeichnis, ein Ereignistagebuch, Aufgaben und Terminserien sowie eine Dokumentenverwaltung, die alle wichtigen Daten und Informationen in SI®/PAM als zentrale Plattform vereint. Diese Dokumentenverwaltung bildet die Schnittstelle zwischen den hinterlegten Dokumenten und den einzelnen Modulen. Zu den enormen Potenzialen, die SI®/PAM für die Instandhaltungspraxis bereithält, zählt unter anderem auch, spezifische Workflows zu automatisieren und die Planung sowie Organisation vor allem von Wiederkehrenden Maßnahmen (WKMs) nachhaltig optimieren zu können.

Mobile App schließt entscheidende Lücke

Die Unterstützung des Instandhalters vor Ort erfolgt häufig noch papiergestützt. Als Ergänzung zum stationären IPS-System schließt SI®/PAM Mobile diese Lücke. Die App für Smartphones und Tablets (Betriebssystem IOS, Android oder Windows 10) vereinfacht insbesondere bei Rundgängen, WKMs sowie Instandsetzungsarbeiten die Arbeitsabläufe erheblich und steigert deutlich die Effizienz der Instandhaltung vor Ort. Vor diesem Hintergrund besteht beispielsweise die Möglichkeit, Maschinen und Anlagenkomponenten mit QR-Codes oder RFID-Chips auszustatten, um diese im Zuge von Sichtprüfungen oder konkreten Maßnahmen über SI®/PAM Mobile zweifelsfrei zu identifizieren.

Vollständiges IPS-System vor Ort

Mit der nativen, mobilen Lösung zu SI®/PAM stehen dem Instandhalter nicht nur das komplette Anlagenverzeichnis, sondern sämtliche relevanten Dokumente (zum Beispiel Schaltpläne) und Informationen direkt am Einsatzort zur Verfügung, etwa zu bereits durchgeführten oder noch offenen Instandhaltungsarbeiten. Über die „Aufgaben“ in SI®/PAM Mobile erhält der Mitarbeiter genaue Instruktionen, welche Arbeiten durchzuführen und welche Betriebsmittel hierzu gegebenenfalls erforderlich sind. Zur zusätzlichen Vereinfachung von Arbeitsabläufen gehört auch die Option, in der App Fotoaufnahmen von Schäden oder Defekten an Anlagen sowie Komponenten hinterlegen zu können. Nach Abschluss einer Instandhaltungsmaßnahme werden alle Tätigkeiten in SI®/PAM Mobile unter anderem mithilfe von benutzerfreundlichen Checklisten oder Auswahlfeldern dokumentiert. Anschließend synchronisiert sich die mobile Anwendung mit dem stationären IPS-System, wodurch die Instandhaltung stets auf dem aktuellsten Stand ist.

Instandhaltung ohne Medienbrüche

Die Instandhaltung trägt maßgeblich zur Wertschöpfung in der Fertigungsindustrie bei.

Aus diesem Grunde sollte sie nicht von der wachsenden Digitalisierung ausgenommen werden. Durch die Kombination von SI®/PAM als leistungsstarkes stationäres IPS-System und SI®/PAM Mobile als ausgereifte mobile Vor-Ort-Lösung lässt sich nun ein Instandhaltungsmanagement ohne Medienbrüche realisieren. Das modulare Design der Softwarelösung von STEAG Energy Services ermöglicht es, die Transformation der Instandhaltung sukzessive zu planen und SI®/PAM in wohl durchdachten, bedarfsorientierten Schritten zu implementieren. Auf dieser Basis kann die Lösung flexibel ausgebaut und auf neue Aufgabenstellungen angepasst werden.

STEAG Energy Services auf der

IN.STAND 2019 in Stuttgart: Halle 2, Stand 2C11.4

Weitere Informationen unter:

www.si-pam.com

Fachlicher Ansprechpartner:

Harald Spliessgardt

Projektleiter Operation Management Systems,

Information Technologie STEAG Energy Services GmbH

Telefon +49 201 8014108‬

harald.spliessgardt@steag.com



Wegweisende flexible Lösungen für die Digitalisierung der Instandhaltung: SI®/PAM und SI®/PAM Mobile. (Bild: STEAG Energy Services)

|  |
| --- |
| **Über STEAG Energy Services**  STEAG Energy Services ist eine Tochtergesellschaft des STEAG-Konzerns. Die Kernkompetenzen umfassen das Planen, Begleiten des Baus, Betreiben und Optimieren von Energieerzeugungsanlagen aller Art. Dabei profitieren die Kunden der STEAG Energy Services insbesondere von der jahrzehntelangen Erfahrung, die die Ingenieure weltweit mit dem Betrieb eigener und fremder Kraftwerke gewonnen haben; unter anderem in Spanien, Südamerika, Indien und Afrika. Aktuell betreibt STEAG Energy Services über 11.000 MW für Dritte und beschäftigt weltweit über 2.500 Mitarbeiter.  **Über STEAG**  STEAG ist bereits seit über 80 Jahren in der Energieerzeugung tätig und bietet ihren Kunden – auch international – integrierte Lösungen im Bereich der Strom- und Wärmeerzeugung sowie technische Dienstleistungen an. Zu den Kernkompetenzen gehören Planung, Realisierung und Betrieb sowohl von Großkraftwerken als auch von dezentralen Anlagen ebenso wie die kraftwerksbasierte Stromvermarktung. Grundlage für die Energieerzeugung sind fossile Brennstoffe und – bereits seit über einem Jahrzehnt – Erneuerbare Energien. |